

Stand: 10.02.2026 21:35:59

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/11715

"Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung - Meisterbonus auch nach 2016"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/11715 vom 01.06.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/13102 des WI vom 29.09.2016
3. Beschluss des Plenums 17/13403 vom 13.10.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 83 vom 13.10.2016



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung – Meisterbonus auch nach 2016

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die „Richtlinien zur Vergabe des Meisterbonus und des Meisterpreises der Bayerischen Staatsregierung“ über das Jahr 2016 hinaus zu verlängern, damit insbesondere der Meisterbonus von 1.000 Euro auch weiterhin gewährt werden kann.

Des Weiteren soll jeder angehende Meisterschüler einen Bildungsgutschein in Höhe von 2.000 Euro für Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung oder einer gleichwertigen Fortbildungsprüfung erhalten.

Begründung:

Mit der Abschaffung der Studiengebühren in Bayern wurden Studierende eines mit einer Meisterausbildung vergleichbaren Bachelorstudiengangs um insgesamt 3.000 Euro entlastet. Um dem Anspruch der Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung gerecht zu werden, müssen auch die Meisterschüler um diese Summe entlastet werden.

Seit dem 1. September 2013 erhalten Absolventen auf Meisterebene einen Meisterbonus in Höhe von 1.000 Euro nach den „Richtlinien zur Vergabe des Meisterbonus und des Meisterpreises der Bayerischen Staatsregierung“. Diese Richtlinie tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2016 außer Kraft. Der Meisterbonus ist ein wichtiger Baustein bei der Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung und darf nicht einfach wegfallen. Die o.g. Richtlinie ist deshalb über das Jahr 2016 hinaus zu verlängern, die entsprechenden Haushaltsmittel sollte der Landtag im Doppelhaushalt 2017/18 zur Verfügung stellen.

Darüber hinaus sollen angehende Meisterschüler einen Bildungsgutschein von 2.000 Euro erhalten. Die Gutscheine können bei Anbietern von Vorbereitungskursen zu Prüfungen auf Meisterebene eingelöst werden. Der Meisterkandidat zahlt einen um 2.000 Euro geringeren Betrag an Kurskosten und der Kursanbieter bekommt dieses Geld vom Freistaat Bayern gutgeschrieben.

Mit diesen beiden Maßnahmen würde auch jeder Meisterschüler in Bayern insgesamt 3.000 Euro weniger für seine Ausbildung bezahlen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)**
Drs. 17/11715

**Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung -
Meisterbonus auch nach 2016**

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Johann Häusler**
Mitberichterstatterin: **Christine Haderthauer**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 30. Juni 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 125. Sitzung am 29. September 2016 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

Erwin Huber
Vorsitzender



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/11715, 17/13102

Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung – Meisterbonus auch nach 2016

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe nun den **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsaordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Gegenstimmen? – Keine Gegenstimmen. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag die Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 24. August 2016 (Vf. 12-VII-16) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des § 19 Abs. 1 Satz 2 der Schulordnung für die Mittelschulen in Bayern (Mittelschulordnung – MSO) vom 4. März 2013 (GVBl. S. 116, BayRS 2232-3-K), die zuletzt durch § 3 der Verordnung vom 1. Juli 2016 (GVBl. S. 193) geändert worden ist
PII/G 1310.16-0008
Drs. 17/13062 (E)
- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
II. Der Antrag ist unbegründet.
III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestellt.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU



SPD



FREIE WÄHLER



GRÜ



2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 31. August 2016
(Vf. 11-VII-16) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
des § 2 Abs. 1 und des § 3 Abs. 1 der Parkgebührenverordnung der Gemeinde
Schönau a. Königssee vom 23. März 2009
PII/G 1310.16-009
Drs. 17/13064 (E)

Der Landtag beteiligt sich nicht an dem Verfahren.

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Jürgen Mistol u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Gebäudebegründung für ein gutes (Wohn)Klima in Städten
Drs. 17/11611, 17/13101 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	A	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Umweltgutachten 2016 – Vorreiterpolitik für eine ökologische Transformation
im Agrarbereich umsetzen
Drs. 17/11612, 17/13123 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung –
Meisterbonus auch nach 2016
Drs. 17/11715, 17/13102 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Wohnraumschaffung durch Bestandssanierungen im ländlichen Raum
im Rahmen des Wohnungspakt Bayern stärken
Drs. 17/11719, 17/13103 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Dr. Paul Wengert,
Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD
Nahversorgung sichern IV:
Kommunale Einzelhandelsgutachten fördern
Drs. 17/11755, 17/13104 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD) Mindestpersonalschlüssel an Universitätskliniken in Bayern einführen!
Drs. 17/11816, 17/13116 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Sofortige Unterstützung für das Landesamt für Datenschutzaufsicht
Drs. 17/11832, 17/13020 (A) [X]

**Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses
für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Klaus Holetschek, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU
Osteopathiegesetz für Rechtssicherheit bei den Leistungserbringern
Drs. 17/11923, 17/13155 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Kerstin Schreyer-Stäblein, Jürgen Baumgärtner u.a. CSU
Studie zur sozioökonomischen Bedeutung der medizinischen Rehabilitation in Bayern
Drs. 17/11925, 17/13110 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer-Stäblein, Ingrid Heckner, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU
Wohnungsbau stärken, mehr Staatsbedienstetenwohnungen
Drs. 17/11943, 17/13112 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Dr. Otto Hünnerkopf, Dr. Franz Rieger u.a. CSU
Buchungs- und Reiseportale – Verbraucherschutz durch Transparenz
Drs. 17/12009, 17/12033 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>